

## Col des Aiguilles

	geht so gering	schön mittel	super Wahnsinn
Landschaft	[Progressive bar from purple to green]		
Fahrvergnügen	[Progressive bar from purple to green]		
Wanderspäß	[Progressive bar from purple to green]		

	leicht M1/D1	mittel M2/D2	schwer M3/D3	extrem M4/D4
Auffahrt	[Progressive bar from yellow to brown]			
Abfahrt	[Progressive bar from yellow to brown]			

Land/Region	Frankreich, Devoluy
Startort	Lus-La-Croix-Haute, 1015 m ü. NN
Zielort	Col du Festre, 1442 m ü. NN
Routenverlauf	Lus-La-Croix-Haute - Jarjatte - Col des Aiguilles - Col du Festre
Distanz	18 km
Höchster Punkt	Col des Aiguilles, 2003 m ü. NN
Höhe kumuliert	900 m
Schwierigkeiten	Auffahrt auf Piste bis Ende Schlepplift einfach, M1; danach verwachsen und steiler, M2 bis M3; bergab nur anfangs kurz steil, D2 bis D3; danach gemütliches Kurven ohne große Schwierigkeiten, D1 bis D2
Tragestrecken	Bergauf 45 bis 60 Minuten Schieben und Tragen; bergab jeweils nur wenige Zehner Meter einschließlich kleinem Gegenanstieg
Gegenrichtung	Absolut machbar; bergauf sicher lange Stücke fahrbar; bergab im oberen Teil schwerer Trail mit längeren Schiebbestücken
Wegfindung	Bergauf am Ende des Schleppliftes links auf zugewachsene Piste halten (auf der anderen Seite des ausgespülten Bachbetts), ansonsten keine größeren Probleme
Verkehr	Schafe, Hunde und nur wenige Wanderer (vielleicht auch ein kleiner Wolf)
Landschaft	Eine wohlthuende Abwechslung zu den Wäldern des Vercors, hier gibt es freie Sicht und richtige Felsen
Tipps	Für die zweite Hälfte des Tages kann man sich ruhig etwas anderes vornehmen, der Col des Aiguilles ist schnell absolviert; wer allerdings gleich danach den Pic de Bure überqueren will, der sollte früh aufbrechen.
Befahrung/Bericht	Befahrung am 29.08.2008 / <a href="#">Transalp 2008, 6. Tag</a>

